



»Alles fließe aus eigenem Antrieb«

Johann Amos Comenius

Haben Sie Fragen? Gerne.

Telefon: 06151 734729-0

E-Mail: info@fcs-da.de

Freie Comenius Schule Jägertorstraße 179 b, 64289 Darmstadt, www.fcs-da.de

Freie Comenius Schule



»Wie kann man es als Kind besser haben, als mit Spaß zur Schule zu gehen?«

Nick

»Mir hat die Gruppenfahrt ins Kleinwalsertal viel Spaß gemacht. Da haben wir tolle Sachen gemacht: Schwimmen, Wandern und an einem Abend Fußball-schauen. Danach konnten wir beim Gewitter sehen, wie nah die Blitze beim Gewitter waren. Unsere Jugendherberge war ganz oben auf dem Berg!«

Matu



»Das Verhältnis zwischen Lehrpersonen und Schüler_innen ist vertraut. Es gibt wenige Schüler_innen und Lehrpersonen und man geht 10 Jahre den gleichen Weg.«

Lena



Bei den Abschlussgesprächen am Ende der O – im 9. Jg. – denken Schüler_innen noch einmal *aktiv über ihre Zeit* an der FCS nach. Hierbei sind die meisten der hier vorliegenden Zitate entstanden.

»Jeder Tag an der FCS ist ein guter Tag«

Tobias, erinnert sich an das, was er seinen Eltern einmal sagte, als sie ihn nach seinen Eindrücken fragten, nachdem er im 7. Jg. an die FCS wechselte.

GUTES KONZEPT

»Durch das freie Lernkonzept wird man ohne Druck, dafür mit Spaß und teilweise sogar ohne es zu merken sehr allgemein und gut auf weiterführende Schulen vorbereitet. Ich bin sehr gerne in die Schule gegangen.«

Paul

»Die Klassen – bei uns Stammgruppen – sind familiärer als an anderen Schulen. Wir bezeichnen uns gerne als eine Familie.«

Lea

WIR BAUEN EINE SCHULE

»Im Gruppenrat haben wir die Möglichkeit, Dinge, die uns wichtig sind, anzusprechen und zu verändern.«

Finn



»Ohne Wildgelände wäre ich traurig.«

Gregor



»Manchmal waren mir die Ferien, gerade die Sommerferien zu lang und ich konnte es kaum erwarten, Lehrer_innen und Mitschüler_innen wieder zu sehen!«

Pia

Die Gruppenfahrten führen die U-Kinder nach Gedern, dort wohnen sie in kleinen Häuschen an einem See und machen tolle Projekte – etwa »Gedern-City« mit vielen Geschäften und Aktivitäten.

Durch das große Engagement unserer beiden Schulsprecher_innen Jo und Tom sind die Schüler_innen in den Gremien MV (Mitgliederversammlung), VR (Verwaltungsrat) und bei den Aufnahmegesprächen mit dabei und unterstützen die Entwicklung unserer Schule Tag für Tag.



WIR UND UNSERE LEHRPERSONEN

»Im ersten Jahr hatten wir das Thema ›Trickfilm‹. Manche Schüler_innen wollten echte Filme nachdrehen.

Unsere Lehrerin hat diese Clips angeguckt, so dass sie uns weitere Vorschläge machen konnte.«

Amos

UNSERE SCHULFIRMEN

»Ich bin im 7. Jg. in die Bienenfirma gegangen. Das Gute an ›Honig Royak‹ ist, dass sie wirklich etwas Besonderes ist – wir kümmern uns das ganze Jahr um die Bienen – die ja als Tierart bedroht sind!«

Fabian



UNSERE PROJEKTE

»Im 2. Jg. haben wir selbst Filme gedreht. Unser Film hieß ›Die entdeckte Spur‹ – fast die Hälfte der Gruppe hat mit gespielt. Ich habe den Film noch zu Hause.«

Lulu

»Vom 1. bis 6. Jg. konnten wir immer einmal im Jahr ein Gruppenthema wählen. Ich kann mich noch an alle erinnere: Indien, Apfel, Zirkus, Amphibien und Reptilien, Musik und als letztes Haustiere.

Wir haben dazu immer ein Unterthema gehabt, das wir am Ende des Quartals präsentiert haben.«

Jasmin



»Der Gruppenzusammenhalt – er hat sich besonders im 10. Jahrgang entwickelt – durch die gemeinsamen Vorbereitungen, den Unterricht und – ganz wichtig – die Gruppenfahrt.«

Susanna

UNSERE FESTE

»Das Frühlingsfest war toll. Ich habe mit meinem Freund Julius ein Gewinnspiel gemacht. Viele haben unsere FCS-Rätselbilder erkannt. Später habe ich über das ganze Fest einen Artikel für den Blog geschrieben.«

Malte, der erste FCS-Schüler-Blog-Redakteur – mehr auf blog-fcs.de

BLOG



UNTERRICHTSFREIE ZEIT

»... da gehen wir in den BW – Bewegungsraum – oder spielen draußen im ›Wildgelände‹. Das ist ziemlich cool.«

Juri



PROJEKT FACHARBEIT

»Bei der Facharbeit habe ich bemerkt, dass ich alle Dinge, die ich in meiner Schulzeit gelernt habe, anwenden kann. Dazu hat es Spaß gemacht und war eine gute Vorbereitung für die Hausarbeit in der A (10. Jg.).«

Anna

UNSERE FAHRTEN

»Das Beste daran waren immer die ›Ausbrüche‹. Wenn wir ausgebrochen sind, wurden wir nie gefunden. Es war witzig mit so vielen Kindern nachts draußen zu sein. Übrigens sind wir immer wieder gekommen!«

Lukas



DER ABSCHLUSS

»Die Vorbereitung im 10. Jahrgang auf die Abschlussprüfung: Die Lehrpersonen sind individuell auf uns Schüler_innen eingegangen. Sie haben uns bei allen Problemen unterstützt.«

Nina

